



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Gesundheit und Pflege

**Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Margit Wild,
Doris Rauscher u.a. und Fraktion (SPD)**
Drs. 18/16688

Kulturevents und Clubkultur wieder möglich machen

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung in folgender Fassung:

„Die Staatsregierung wird aufgefordert, zu prüfen, ob und wie ein wissenschaftlich begleitetes Modellprojekt zur Vorbereitung der für den kommenden Herbst in Bayern in Aussicht gestellten Wiedereröffnung von Diskotheken, Clubs und Bars konzipiert werden kann, das so angelegt ist, dass gleichzeitig auch die Impfbereitschaft gefördert wird, wobei im Rahmen dieses Modellprojekts auch Erkenntnisse dazu gewonnen werden sollen, inwieweit es im Sinne einer größeren Verlässlichkeit notwendig ist, im Rahmen der 3-G-Regel für das Merkmal „Getestet“ Negativergebnisse aus qualifizierten PCR-Tests zur Voraussetzung zu machen, und ob sich ein solches Verfahren in der Praxis als umsetzbar erweist.“

Berichterstatlerin: **Ruth Waldmann**
Mitberichterstatler: **Martin Mittag**

II. Bericht:

1. Der Dringlichkeitsantrag wurde dem Ausschuss für Gesundheit und Pflege federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Wissenschaft und Kunst hat den Dringlichkeitsantrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 60. Sitzung am 13. Juli 2021 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
 - CSU: Zustimmung
 - B90/GRÜ: Zustimmung
 - FREIE WÄHLER: Zustimmung
 - AfD: Enthaltung
 - SPD: Zustimmung
 - FDP: Zustimmungin der in I. enthaltenen Fassung Zustimmung empfohlen.

3. Der Ausschuss für Wissenschaft und Kunst hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 50. Sitzung am 13. Oktober 2021 mitberaten und mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Zustimmung
B90/GRÜ: Zustimmung
FREIE WÄHLER: Zustimmung
AfD: Enthaltung
SPD: Zustimmung
FDP: Zustimmung

der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt.

Bernhard Seidenath

Vorsitzender